

**1. Satzung zur Änderung der
Satzung der Gemeinde Rastede
über die Erhebung einer Spielgerätesteuer für das entgeltliche
Benutzen von Spiel-, Musik-, Geschicklichkeits- sowie
Unterhaltungsgeräten und -automaten (Spielgerätesteuersatzung)**

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.01.2025 (Nds. GVBl. 2025 Nr. 3) und der §§ 2 und 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 20.04.2017 (Nds. GVBl., Seite 121), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22.09.2022 (Nds. GVBl., Seite 589) hat der Rat der Gemeinde Rastede in seiner Sitzung am 16.12.2025 folgende Satzung beschlossen.

**§ 1
Änderung**

Der § 7 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Bei der Spielgerätesteuer für Geräte mit Gewinnmöglichkeit (§6 Absatz 1) beträgt der Steuersatz 20 von Hundert des Einspielergebnisses.“

**§ 2
Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Rastede, den 16.12.2025

Krause

Bürgermeister